

Z[4140]

Novität von Ernst Eckstein.



Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:

Roland

Erzählung

von

Ernst Eckstein

Umfang ca. 11 Bogen.

Preis geheftet 2 *fl.*, hochelegant gebunden 3 *fl.* * à cond. 25 $\frac{1}{2}$ %, bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 11/10 (mit Berechnung des Einbandes).

Der Verfasser behandelt in der Erzählung das Problem des seelischen Heilverfahrens „*Similia similibus*“; er wurde dazu angeregt durch die Belotsche Novelle „*Un cas de conscience*“ und zieht — im Gegensatz zu Belot — in meisterhafter Weise die in dem Stoff liegenden Konsequenzen.

Trotz der vorzüglichen Ausstattung des Buches habe ich den Preis äusserst niedrig angesetzt, um dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel für die Ecksteinsche Novität einen leichten und unbegrenzten Absatzkreis zu sichern.

Ich liefere nur auf Verlangen, à cond. jedoch nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

LEIPZIG, im Januar 1897.

Verlagsbuchhandlung von Paul List.

Verlag von **Ed. Hölzel** in **Wien.**

In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Z[4097]

METEOROLOGISCHE ZEITSCHRIFT

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER

OESTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR METEOROLOGIE

UND DER

DEUTSCHEN METEOROLOGISCHEN GESELLSCHAFT

REDIGIRT

VON

DR. J. HANN

UND

DR. G. HELLMANN

WIEN, HOHE WART

BERLIN, MET. INSTITUT

Bd. XIV, zugleich Bd. XXXII der „Zeitschrift der Oesterr. Ges. für Meteorologie“.

Der neue Jahrgang (1897) der „Meteorologischen Zeitschrift“ erscheint nach wie vor in 12 Monatsheften zum Preise von 20 *fl.* pro Jahr. Rabatt 25% bar.

Die „Meteorologische Zeitschrift“ ist unbestritten das hervorragendste Organ auf diesem Gebiete, welches in immer weiteren Kreisen der gebildeten Welt Verbreitung finden wird, wenn Sie die Güte haben wollen, sich für den neuen Jahrgang in erhöhtem Maasse zu verwenden, um was ich hiermit höflichst ersuche.

Für Ansichtssendungen stelle ich Ihnen gerne Exemplare des ersten Heftes, pro komplett berechnet, à cond. zur Verfügung und bitte ich gef. verlangen zu wollen.

Die Kontinuation wird nach den bereits vorliegenden Bestellungen expediert.

Die Meteorologische Zeitschrift eignet sich auch besonders für Anzeigen einschlägiger Publikationen, und berechne ich für Beilagen 20 *fl.*, für Inserate 60 *fl.* für die durchlaufende Petizelle. Auflage 1000.

Wien, im Januar 1897.

Hochachtungsvoll

Ed. Hölzel's Verlag.